

## BaFin setzt sofortige Vollziehung der Abwicklungsanordnung gegen die MSF aus - Insolvenzverfahren läuft weiter

Die Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht (BaFin) hat mit Bescheid vom 03.03.2006 die sofortige Vollziehung der Abwicklungsanordnung gegen die MSF Master Star Fund Deutsche Vermögensfonds I AG & Co. KG (kurz: MSF) vom 15.06.2005 ausgesetzt. Damit hat sich auch das vor dem Hessischen Verwaltungsgerichtshof anhängige Beschwerdeverfahren wegen einstweiligen Rechtsschutzes gegen die Abwicklungsanordnung erledigt (Az.: 6 TG 1992/05). Die Aussetzung der Vollziehung ist offensichtlich vor dem Hintergrund erfolgt, daß der Hessische Verwaltungsgerichtshof in einem parallelen Eilverfahren (C.S. Management GmbH, Az.: 6 TG 1447/05) einstweiligen Rechtsschutz gegen die Abwicklungsanordnung mit der Begründung gewährt hat, die von dem dortigen Fonds vorgenommenen Anlagegeschäfte stellten kein genehmigungsbedürftiges Bankgeschäft dar.

Die Aussetzungsentscheidung der BaFin betrifft nur den einstweiligen Rechtsschutz. Die Entscheidung in der Hauptsache steht noch aus. Über den Widerspruch des Fonds gegen die Abwicklungsanordnung hat die BaFin noch nicht entschieden.

Das Insolvenzverfahren läuft unabhängig von den vorgenannten verwaltungsrechtlichen Entwicklungen zunächst weiter. Der Bundesgerichtshof hat mitgeteilt, daß er über die Rechtsbeschwerde des Fonds gegen die Eröffnung des Insolvenzverfahrens nicht vor dem 04.05.2006 beraten werde. Aufgrund des laufenden Insolvenzverfahrens steht die Verwaltungs- und Verfügungsbefugnis über das Fondsvermögen gemäß § 80 der Insolvenzordnung weiterhin ausschließlich dem Insolvenzverwalter zu. Pressemeldungen, der Fonds werde jetzt "wiedereröffnet" und "seine Arbeit wieder aufnehmen", sind daher falsch.

Rechtsanwalt  
Jens-Sören Schröder  
als Insolvenzverwalter

Hamburg, 15.03.2006

### ■ Hamburg

Horst M. Johlke  
Rechtsanwalt  
Dipl.-Kfm.  
Dieter Niethammer (bis 2000)  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Dr. Hans U. Hildebrandt  
Rechtsanwalt  
Heiko Fialski  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Insolvenzrecht  
Fachanwalt für Arbeitsrecht

Thomas Delhey  
Rechtsanwalt  
Jens-Sören Schröder  
Rechtsanwalt

Ralf H. Kauka  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Dipl.-Volkswirt  
Stephan Buchert  
Wirtschaftsprüfer  
Steuerberater

Dr. Ulrich Pohlmann  
Rechtsanwalt  
Marcel Kleib  
Rechtsanwalt

Markus Lüdtk  
Rechtsanwalt  
Betriebswirt (WA)

Stefan Pieperjohanns  
Rechtsanwalt

Lars Knipper  
Rechtsanwalt

Rabois 38  
20095 Hamburg  
Telefon: 040 / 33 44 6-0  
Telefax: 040 / 33 44 6-111  
e-mail: hamburg@jnp.de  
Gerichtskasten: 2

### ■ Hannover

Jan Ockelmann  
Rechtsanwalt  
Hindenburgstraße 2-4  
30175 Hannover  
Telefon: 0511 / 98 24 850  
Telefax: 0511 / 98 24 852  
e-mail: hannover@jnp.de

### ■ Kiel

Dr. Karl Ness  
Rechtsanwalt  
Dominik Montag  
Rechtsanwalt  
Deliussstraße 10  
24114 Kiel  
Telefon: 0431 / 67 93 50-0  
Telefax: 0431 / 237 77 29  
e-mail: kiel@jnp.de

### ■ Schwerin

Dipl.-Volkswirt  
Jörg Sturmhoebel  
Rechtsanwalt  
Fachanwalt für Steuerrecht  
Vereidigter Buchprüfer  
Andreas Franz  
Rechtsanwalt  
Martin Stritz  
Rechtsanwalt  
Steinstraße 26  
19053 Schwerin  
Telefon: 0385 / 71 44 46 / 47  
Telefax: 0385 / 71 44 66  
e-mail: schwerin@jnp.de  
Partnerschaftsregister:  
Amtsgericht Hamburg  
PR 125  
USt.-Nr.: 74/341/01241  
www.jnp.de